



Amtsblatt für Berga an der Elster

Jahrgang 14

Freitag, den 27. Juli 2003

Nummer 10

Spielgemeinschaft FSV Berga / SG Waltersdorf



Kreismeister und Sieger der Kreisjugendspiele



Die 6 - 8jährigen Kicker aus Berga und Waltersdorf blicken auf eine erfolgreiche Saison zurück. Vor den renommierten Clubs 1. FC Greiz und Motor Zeulenroda errangen sie den Kreismeistertitel und gewannen die Goldmedaille im Rahmen der Kreisjugendspiele.

FSV Berga/Elster, Vorstand

Amtliche Bekanntmachungen

Im Rahmen des Projektes "Forsten und Tourismus"

erfolgte durch das Forstamt die Erarbeitung von Plänen zur Verbesserung der infrastrukturellen Leistungen des Waldes mit gleichzeitiger Koordination der verschiedenen Nutzungsansprüche an die Waldwege.

In der Zeit vom **30. Juni bis 29. Juli 2003** liegt in der Stadtverwaltung Berga/E. im **Bauamt, Zimmer 2.07** die erarbeitete Karte zum Projekt „Forsten und Tourismus“ des Thüringer Forstamtes Greiz öffentlich aus.

Wir fordern alle Grundstückseigentümer oder Interessenvertreter der Nutzer auf, während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Berga/E. von:

Mo: 09:00 - 12:00 Uhr
 Di: 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 19:00 Uhr
 Do: 13:00 - 15:00 Uhr
 Fr: 09:00 - 12:00 Uhr

in das vorliegende Projektergebnis Einsicht zu nehmen, um eventuelle Anregungen und Bedenken anzubringen.

gez. Bauamt

Amtliche Bekanntmachungen

gem. § 13 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG)

Auf der Grundlage von § 13 ThürKAG geben wir hiermit bekannt, dass die Maßnahmen "Ausbau der Gehweg- und Parkstellflächen und Neuverlegung Ortskanalisation (Teilbereich Oberflächenentwässerung) der August-Bebel-Straße (1. Bauabschnitt)" sowie „Neuverlegung Ortskanalisation (Teilbereich Oberflächenentwässerung) der Gartenstraße (2. Bauabschnitt)" beitragspflichtig im Sinne der Satzung über die Erhebung einmaliger Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen der Stadt Berga/E. sind.

In die Satzung sowie die Planungsunterlagen kann während der Sprechzeiten im Bauamt der Stadt Berga/E. bzw. beim Zweckverband TAWEG Einsicht genommen werden.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Informationen aus dem Rathaus

Die Stadt Berga/E. informiert

Seit Mittwoch, 25. Juni 2003 sind die Straßenbauarbeiten in Berga, August-Bebel-Straße (Gemeinschaftsbaumaßnahme des Landkreises Greiz, des Zweckverbandes TAWEG und der Stadt Berga/E.) in vollem Gange. Aus diesem Grund macht sich eine Vollsperrung des Verkehrs in der August-Bebel-Str. erforderlich.

Durch eine abschnittsweise Bauausführung und Verlängerung der täglichen Arbeitszeit des Bauunternehmens soll eine kürzestmögliche Bauzeit erreicht und die Belastungen für die Anwohner so gering wie möglich gehalten werden.

Die großräumige überörtliche Umleitung erfolgt über die B 175 und Landesstraße L 2338 Großkundorf - Waltersdorf. Die Plattenstraße zum Bahnübergang an der ehemaligen GREIKA steht innerorts zur Verfügung.

Für Anwohner stehen während der Bauzeit im Bereich des Bahnhofes eine beschränkte Anzahl an Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Wir bitten Sie um Verständnis, dass es während dieser Zeit zu Behinderungen kommt.

Sollten Probleme auftreten, so setzen Sie sich bitte mit dem Bauamt der Stadt Berga/E., Tel. 036623/60723 und 60724 oder der bauausführenden Firma vor Ort in Verbindung.

**Stadtverwaltung Berga/Elster
gez. Bürgermeister**

Hinweise auf Bürokratie werden belohnt

Mit dem Kampf gegen überflüssige Bürokratie kann nun Schluss sein.

Das Thüringer Innenministerium bittet unter dem Motto „Norm-Check“ alle Bürger des Landes um Mithilfe bei der Suche nach überflüssigen oder widersprüchlichen Vorschriften. Wer negative Erfahrungen in diesem Zusammenhang gemacht hat, kann sich beim Ministerium in Erfurt anmelden.

Es winken Geldpreise im Wert von 250, 500 und 1.000 Euro sowie Sachpreise.

Einsendeschluss ist der 31. Juli 2003 an nachstehende Adresse:

Thüringer Innenministerium
Referat 10 - Norm-Check Postfach 90 01 3
99104 Erfurt
E-Mail: norm-check@tim.thueringen.de

Auch in der Stadtverwaltung Berga/E. nehmen wir Ihre Unterlagen gern entgegen und leiten diese an das Innenministerium weiter, falls diese Möglichkeit für Sie günstiger erscheint. Bitte geben Sie in diesem Fall Ihre Einreichung im Sekretariat der Stadtverwaltung Berga/E. ab.

**Stadtverwaltung Berga/E.
gez. Bürgermeister**

Grünflächen zu vergeben

In der letzten Bergaer Zeitung boten wird an, Grünflächen Bergaer Bürgern kostenlos zur Nutzung zu überlassen, mit der Bedingung, diese Flächen in einem ordentlichen Zustand zu halten. Wir danken an dieser Stelle herzlich für die positiven Reaktionen, die bis jetzt eingegangen sind.

Wir rufen hiermit noch einmal alle Interessierten auf, dass die Möglichkeit einer kostenlosen Grünflächennutzung weiterhin besteht. Einige von Ihnen haben sicher Tiere und benötigen Gras oder Heu zum Füttern. Melden Sie sich einfach im Bauamt der Stadtverwaltung Berga/E.

Hintergrund dieses Angebotes ist es, die finanzielle Situation der Stadt Berga/E. zu verbessern, da die Grasmäharbeiten in Berga/E. und seinen Ortsteilen einen immensen Arbeitsaufwand darstellen, was sich natürlich auch dementsprechend finanziell bemerkbar macht.

Bei Interesse füllen Sie einfach die Tabelle unten aus und rufen Sie in der Stadtverwaltung Berga/E., Bauamt, **Tel. 036623 60723 oder 60724** an. Sie können aber natürlich auch persönlich im Bauamt Berga/E. Ihr Interesse bekunden.

Ort	Gewünschte Flächen-größe m ²	Bevorzugte Fläche (Lagebe-schreibung)	Name, Vorname (Telefon)

Mehr Service für Berga

Unter der Rufnummer **036623/607-33** können SIE nun rund um die Uhr Anfragen und Informationen an die Stadtverwaltung Berga/Elster herantragen.

Damit soll vor allem auch den Bürgern geholfen werden, denen eine Kontaktaufnahme aus beruflichen Gründen nicht während der normalen Dienstzeiten möglich ist.

Nutzen Sie dieses Angebot. Ihre Mitteilung gelangt zu jeder Zeit an die richtige Stelle.

gez. **Büttner**
Bürgermeister

Aufruf an alle Vereinsvorsitzende und Gewerbetreibende

Komet-Kalender 2004

Erfassung der Veranstaltungstermine von Märkten, Volksfesten, Jahrmärkten, Kirchweihen und Wochenmärkten

Das Druck- und Verlagshaus Komet hat die Stadtverwaltung Berga/Elster um Zuarbeit für den Komet-Kalender 2004 gebeten.

Aus diesem Grund bitten wir alle Vereinsvorsitzenden und Gewerbetreibenden an die Stadtverwaltung Berga/Elster, Abt. Ordnungsamt bis **10.07.2003** eine Aufstellung Ihrer vorgesehenen Veranstaltungen für das Jahr 2004 zu melden.

Die Veröffentlichung dieser Termine ist für alle kostenlos.

Für Ihre freundliche Unterstützung bedanken wir uns im Voraus.

Stadtverwaltung Berga/Elster

- Ordnungsamt -

Stadtbibliothek

Bei Autorenlesung mit Ursula Lange wurden Erinnerungen wach

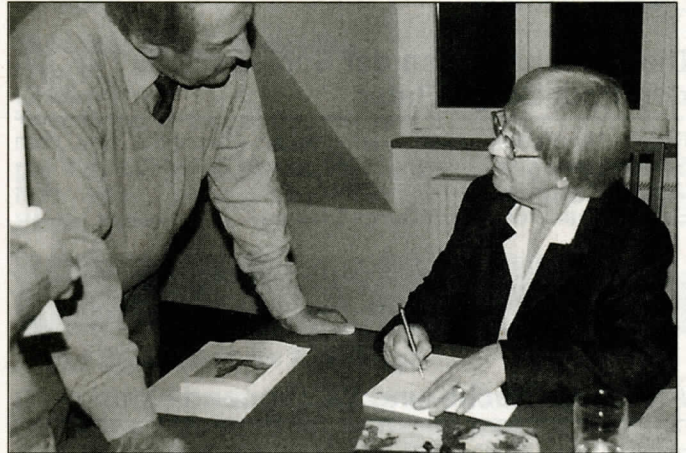


Der Rathaussaal platze förmlich aus allen Nähten, als Ursula Lange im April aus ihrem Buch „Stand ein Schloss in unserem Dorf“ las. Über 60 Zuschauer, darunter viele Leser unserer Bibliothek und ehemalige Culmitzscher, folgten mit großem Interesse dem Rückblick auf die Kin-

der- und Jugendjahre der Autorin bei dem das untergegangene Dorf im Vordergrund stand. Viele Erinnerungen und auch Wehmut wurden wach und manchem Zuhörer standen Tränen in den Augen. Jahrelang mussten Gefühle und Trauer verdrängt werden und kamen nun mit einem Mal ans Tageslicht.



Die Autorin verstand es, das Publikum in ihren Bann zu ziehen und der Abend verging wie im Fluge. Anschließend meldeten sich noch etliche Zuhörer zu Wort und gaben ihre Erinnerungen und Anekdoten aus längst vergangener Zeit zum Besten. Zum Schluss stand die Schriftstellerin noch lange zu persönlichen Gesprächen zur Verfügung und signierte viele, Bücher, die weggingen wie warme Semmeln.



Ursula Lange war begeistert von Berga und seinen freundlichen Menschen. Wenn es ihre Gesundheit erlaubt, möchte sie bald wieder den Ort ihrer Kindheit, den sie als ihre Heimat ansieht, besuchen. Bei Dr. Frank Reinhold und Sabine Richter vom Heimat- und Geschichtsverein bei Thomas Schlenk und den Mitarbeitern der Stadtverwaltung möchte ich mich ganz herzlich für die Unterstützung bedanken.

Regina Apel

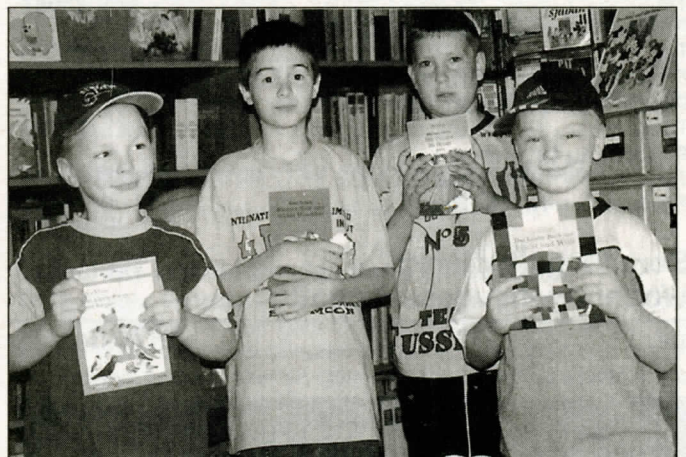


Ferienstpaß für unsere kleinen Leser

Hallo, liebe Kinder!

Habt ihr in den Ferien Langeweile? Dann kommt zu unseren Veranstaltungen in die Bibliothek!

Außerdem könnt ihr euch jede Menge Bücher, Zeitschriften, CD-Roms, CDs, Videos u. a. ausleihen!



Ferienprogramm 2003

Dienstag, d. 15.7. um 13.00 Uhr

Pferde - meine besten Freunde

Ihr hört die schönsten Pferdegeschichten aus bekannten Büchern und könnt eure Erlebnisse mit Pferden zum Besten geben. Bei einem Quiz werden dann eure Kenntnisse auf diesem Gebiet getestet. Es gibt natürlich auch Preise zu gewinnen.

Für Kinder ab 8 J.

Unkosten: 0,50 EUR

Dienstag, d. 29.7.

um 13.00 Uhr von Schach bis Scrabble

Lustiger Spielnachmittag

Jeder kann sein Lieblingsspiel mitbringen! Auf die Gewinner warten kleine Preise.

Eintritt frei!

Freitag, d. 15.8.

um 11.00 Uhr Tiersprechstunde bei Dr. Dolittle

Die Bibliothek wird zur Arztpraxis für kleine „Tierpatienten“. Spannende Geschichten über Tiere aus beliebten Kinderbüchern Natürlich könnt ihr eure „kranken“ Kuscheltiere, Teddys u. a. mitbringen.
Für Kinder ab 5 J.
Unkosten: 0,50 EUR

Die Sprechstunden der Schiedsstelle der Stadt Berga/Elster

finden bei Bedarf, nach telefonischer Absprache, mit dem Schiedsmann statt, Telefon: 20666 oder 0179/1048327.

Jürgen Naundorf
Schiedsmann der Stadt Berga/Elster

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Nacht- und Wochenend-Notdienst

Juni/Juli 2003

27.06.	Fr.	Dr. Brosig	15.07.	Di.	Dr. Brosig
28.06.	Sa.	Dr. Brosig	16.07.	Mi.	Dr. Brosig
29.06.	So.	Dr. Brosig	17.07.	Do.	Dr. Brosig
30.06.	Mo.	Dr. Brosig	18.07.	Fr.	Dr. Brosig
01.07.	Di.	Dr. Braun	19.07.	Sa.	Dr. Brosig
02.07.	Mi.	Dr. Brosig	20.07.	So.	Dr. Brosig
03.07.	Do.	Dr. Brosig	21.07.	Mo.	Dr. Brosig
04.07.	Fr.	Dr. Braun	22.07.	Di.	Dr. Braun
05.07.	Sa.	Dr. Braun	23.07.	Mi.	Dr. Braun
06.07.	So.	Dr. Braun	24.07.	Do.	Dr. Brosig
07.07.	Mo.	Dr. Brosig	25.07.	Fr.	Dr. Braun
08.07.	Di.	Dr. Braun	26.07.	Sa.	Dr. Braun
09.07.	Mi.	Dr. Brosig	27.07.	So.	Dr. Braun
10.07.	Do.	Dr. Brosig	28.07.	Mo.	Dr. Brosig
11.07.	Fr.	Dr. Brosig	29.07.	Di.	Dr. Braun
12.07.	Sa.	Dr. Brosig	30.07.	Mi.	Dr. Brosig
13.07.	So.	Dr. Brosig	31.07.	Do.	Dr. Brosig
14.07.	Mo.	Dr. Brosig			

Gemeinschaftspraxis Dr. Brosig

Am Markt 1
Tel.:25647

Privat Dr. Brosig, Puschkinstr. 20
Tel.:25640

Funktelefon-Nr. Dr. Brosig.....0171/8388419

Praxis Frau Dr. Braun, Bahnhofstr. 20
Tel.:20796

Privat Frau Dr. Braun
Tel.:036603/42021

Funktelefon-Nr. Dr. Braun.....0171/8096187

**Bereitschaftsdienst
Wohnungsbaugesellschaft**

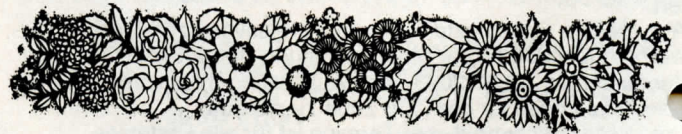
Tel.:0171/8160069

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

am 07.06.	Herrn Heinz Kübler	zum 85. Geburtstag
am 08.06.	Frau Ruth Krauß	zum 80. Geburtstag
am 08.06.	Frau Hildegard Latz	zum 79. Geburtstag
am 08.06.	Herrn Gerhard Gritzke	zum 72. Geburtstag
am 08.06.	Frau Brigitte Weber	zum 70. Geburtstag
am 09.06.	Herrn Helmut Gummich	zum 71. Geburtstag
am 10.06.	Frau Elsbeth Reinhardt	zum 79. Geburtstag
am 10.06.	Herrn Berthold Weidhase	zum 75. Geburtstag
am 11.06.	Frau Margarete Walter	zum 83. Geburtstag
am 11.06.	Frau Johanna Köhler	zum 78. Geburtstag
am 11.06.	Frau Edeltraud Funke	zum 73. Geburtstag
am 12.06.	Frau Erika Tilche	zum 79. Geburtstag
am 12.06.	Herrn Gerhard Gutjahr	zum 72. Geburtstag

am 13.06.	Frau Klara Müller	zum 82. Geburtstag
am 13.06.	Herrn Helmut Funke	zum 77. Geburtstag
am 13.06.	Herrn Lothar Baum	zum 74. Geburtstag
am 14.06.	Frau Ingeburg Stark	zum 78. Geburtstag
am 15.06.	Frau Annemarie Wolf	zum 86. Geburtstag
am 15.06.	Frau Erika Welzel	zum 70. Geburtstag
am 17.06.	Frau Ursula Krauthahn	zum 75. Geburtstag
am 17.06.	Herrn Herbert Schwabe	zum 74. Geburtstag
am 17.06.	Frau Gertraud Woithe	zum 74. Geburtstag
am 17.06.	Frau Yvonne Gliffe	zum 73. Geburtstag
am 20.06.	Frau Else Knorr	zum 79. Geburtstag
am 20.06.	Frau Elisabeth Krause	zum 71. Geburtstag
am 21.06.	Frau Käthe Hofmann	zum 83. Geburtstag
am 21.06.	Frau Eva Schallwig	zum 71. Geburtstag
am 22.06.	Frau Rosemarie Thomas	zum 73. Geburtstag
am 22.06.	Herrn Günter Schneider	zum 72. Geburtstag
am 23.06.	Frau Anni Teichmann	zum 75. Geburtstag
am 23.06.	Frau Inge Fischer	zum 72. Geburtstag
am 23.06.	Herrn Heinz Stapf	zum 71. Geburtstag
am 24.06.	Frau Hildegard Bratfisch	zum 87. Geburtstag
am 25.06.	Frau Romana Jäger	zum 73. Geburtstag
am 26.06.	Frau Elisabeth Peter	zum 91. Geburtstag
am 26.06.	Herrn Alfred Jahn	zum 75. Geburtstag
am 26.06.	Frau Brunhilde Hempel	zum 72. Geburtstag
am 26.06.	Frau Edith Steiner	zum 72. Geburtstag
am 27.06.	Frau Hildegard Dreißig	zum 75. Geburtstag



Vereine und Verbände

Sportfest 2003 in Kleinreinsdorf

Samstag, 28. Juni

Sportlerball

19.30 Uhr im Festzelt mit DJ Robby und Showeinlagen der Tanzgruppen und der Schalmeienkapelle Kleinreinsdorf

Sonntag, 29. Juni

Musikalischer Frühschoppen

10.00 Uhr im Festzelt mit Schalmeien- und Fanfarenmusik und DJ Robby

Festumzug

13.00 Uhr ab unterem Dorfplatz

Festbetrieb

14.00 Uhr auf dem Sportplatz
Programm mit dem Fanfarenzug Obmannstedt, dem Schalmeienzug Auma, Tanzgruppen und Schalmeienkapelle des TVK sowie dem BCV

- * Hüpfburg * Spielstraße * Büchsenwurf und Dartbude
 - * Kegelbahnbetrieb * Schießbude Luftgewehr und Luftpistole
 - * Mini-Motorräder
 - * Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!
- Dazu laden wir recht herzlich ein.

Friedhard Bauch, im Namen des Turnvereins Kleinreinsdorf

FSV Berga / TSV 1890 Waltersdorf

**Nachwuchs-Fußball
E-Junioren**

Statistik der Punktspiele:

Nach dem Rückzug der Mannschaften aus Pölzig und Auma, gegen die klare Siege errungen wurden welche aber nicht in die Wertung gingen, bestritt die Sg Waltersdorf/Berga zehn Punktspiele. Dabei wurde 8 x gewonnen und 2 x verloren. Die Mannschaft konnte 52 x über eigene Tore jubeln, während Torhüter Stefan Rohn den Ball nur 5 x aus dem Netz holen

musste. Folgende Spielerinnen und Spieler belegten den 2. Platz in der Kreismeisterschaft:

Stefan Rohn	-	10 Spiele
Robert Palm	-	10 Spiele, 2 Tore
Tobias Schumann	-	10 Spiele, 1 Tor
Franziska Förster	-	10 Spiele, 3 Tore
Stefanie Seiler	-	10 Spiele, 7 Tore
Eric Göpel	-	10 Spiele, 17 Tore
Andreas Kaube	-	9 Spiele, 19 Tore
Kevin Bräunlich	-	9 Spiele
Felix Glagau	-	6 Spiele, 3 Tore
David Bockhold	-	4 Spiele

Die F-Junioren **Manuel Geelhaar, Michael Illgen und Lucas Kanis** spielten jeweils einmal mit. Zu weiteren sporadischen Einsätzen kamen Tobias Walter, Philipp Illgen und Sebastian Bauch, die aber leider genau wie Felix Glagau ihre fußballerische Laufbahn bereits beendet haben.

Turnier des FC Blau-Weiß Gera

Mit einem 3. Platz im Gepäck kehrte die Mannschaft aus Gera zurück. Das Turnier sollte die Generalprobe für das bevorstehende Pokalendspiel werden. Vier Mannschaften hielten allerdings ihre Zusage nicht ein und so blieb nur ein kleines Teilnehmerfeld übrig. Da die Bergaer Spieler bereits seit dem frühen Morgen an den Kreisjugendspielen in der Leichtathletik teilgenommen hatten, war am Abend auf Grund des Kräfteverschleißes bei hochsommerlichem Wetter eigentlich nicht mehr viel zu erwarten. Alle eingesetzten Spieler kämpften aber vorbildlich und gingen zum Teil auch über ihre Schmerzgrenze hinaus. Die Spielgemeinschaft kam zu diesen Ergebnissen:

Sg Waltersdorf/Berga - SV Motor Altenburg	0:1
- FC Blau/Weiß Gera	0:2
- TSG Hohenleuben	3:0

Sg: Stefan Rohn, Robert Palm, Tobias Schumann, Kevin Bräunlich, Stefanie Seiler, Franziska Förster (1), Eric Göpel (1), Andreas Kaube (1)

F-Junioren

Turnier des FC Thüringen Weida

Zum Kindertag nahm der frisch gebackene Kreismeister an einem gut besetzten Turnier in Weida teil. Die Trainer nutzten die Gelegenheit, um auch Spielern aus der so genannten zweiten Reihe längere Einsätze zu geben. Unter acht teilnehmenden Mannschaften wurde schließlich ein guter 4. Platz erreicht. In ihrer Vorrundenstaffel kam unsere Mannschaft zu diesen Resultaten:

Sg Berga/Waltersdorf - FC Thüringen Weida II	7:0
- Lusaner SC	
2:0	
- Triebeser SV	0:1

Damit war das **Halbfinale** geschafft. Hier traf man auf den späteren Turniersieger von **Eurotrink Gera** und unterlag unglücklich mit **0:1**. Im **Spiel um den 3. Platz** hieß der Gegner erneut **Triebeser SV**. Auch hier hatte man mit **1:2** das Nachsehen. Diese Spieler kamen in Weida zum Einsatz:

T. Seidel, C. Lippert, N. Naundorf (1 Tor), D. Ludwig (2), M. Illgen (1), L. Kanis (1), F. Wetzel (2), M. Geelhaar (3), T. Ludwig, O. Stief, M. Meyer, T. Scheller, M. Krauthahn

Lutz Seiler

Fußballberichte "Alte Herren" FSV Berga

11.04.2003 TSV 1886 Gera/Leumnitz - FSV Berga

Halbzeit: 1:0
Endstand: 2:2

Remis ohne Glanz

In ihrem zweiten Saisonspiel traten die Altherren Kicker des FSV Berga beim TSV 1886 Gera/Leumnitz an. Auf einem nicht gerade berauschend präparierten Platz setzten beide Mannschaften in den 90 Minuten Spielzeit keine Glanzlichter. Trotz drückender Überlegenheit über die gesamte Spielzeit konnte der FSV Berga seine vielen Chancen nicht in Tore umsetzen, man scheiterte zum Teil am gut aufgelegten Keeper der Gastgeber, aber auch häufig am eigenen Unvermögen. Dem nicht allzu hohen Niveau passte sich der Schiedsrichter mit einigen zweifelhaften Entscheidungen nahtlos an, so fiel das glückliche 2:2 für die Leumnitzer aus einem eindeutig hervorgegangenen Handspiel.

Um im ersten Heimspiel dieser Saison auch den ersten Sieg landen zu können bedarf es einer Leistungssteigerung der gesamten Mannschaft.

Torschützen für Berga: Rainer Simon
Siegfried Hoffmann

Der FSV Berga spielte mit: Heiroth, Bergner, Bunk, Dietzsch, Gabriel, Hoffmann, Hille, König, Klose, Keil, Rehnig, Zuckmantel, Simon

25.04.2003 Berga - Textil Greiz

Halbzeit: 1:0
Endstand: 2:5
Torschützen für Berga: Zuckmantel
Rehnig

Der FSV Berga spielte mit: F. Heiroth, Rehnig, Hille, Klose, Bunk, König, Simon, Krügel, Neuhäuser, Zuckmantel, Keil, M. Pöhler, Kulikowski, S. Hoffmann

09.05.2003 SG Langenwolschendorf - FSV Berga

Halbzeit 0:2
Endstand 1:3

Erster Saisonsieg für FSV Berga

Die Mannschaft um Teamleiter Dietmar Bunk zeigte sich in diesem Spiel von der ersten Minute an konzentriert und konnte folgerichtig bereits in der 8. Minute durch einen sehenswerten Fernschuss Uwe Rehnigs in Führung gehen. In der 16. Minute folgte dann der zweite Schlag, als Dieter König geschickt auf Rehnig spielt und dieser aus Nahdistanz den Torwart der Langenwolschendorfer überwindet.

In der Folgezeit machte sich das derzeitige Manko im Bergaer Team, die Chancenverwertung, wieder einmal deutlich bemerkbar. So vergaben Lutz Klose, Dieter König in der 18. und der 23. Minute jeweils Großchancen. Vermutlich motivierten diese nichtgenutzten Chancen den Platzherren, der das Bergaer Tor vor der Halbzeitpause jetzt deutlich mehr unter Druck setzte, aber auch die Abwehr der Gäste war zu diesem Zeitpunkt nicht zu knacken.

Nach dem Wechsel zeigte sich der FSV weiter in Spiellaune. Zwei Lattentreffer in kurzer Folge durch Kulikowski und Rehnig schreckten den Gastgeber doch erheblich auf, der jetzt versuchte wieder mehr nach vorn zu spielen. Berga geriet noch einmal in Bedrängnis, als durch einen unglücklichen Handelfmeter die SG Langenwolschendorf in der 70. Minute auf 1:2 verkürzen konnte, aber nur 5 Minuten später stellte Uwe Pinther ebenfalls durch einen verwandelten Elfmeter den alten Abstand wieder her.

Die Bergaer „Alten Herren“ konnten trotz der vielen vergebenen Chancen mit einer durchaus ordentlichen Leistung ihren ersten Sieg in der noch jungen Saison einfahren.

Der FSV Berga spielte mit: Keil; Bunk; Bergner; Heiroth, Hille, Gabriel, König, Klose, Kulikowski, Rehnig, Simon, Hoffmann, Pinther

16.05.2003 FSV Berga - TSV 1872 Langenwetzendorf

Halbzeit: 1:3
Endstand: 3:3

Gerechtes Unentschieden nach gutem Spiel

Trotz einiger verletzungsbedingter Aufstellungsprobleme wollte der FSV Berga an das gute Spiel in Langenwolschendorf anknüpfen. Die ersten 10 Minuten waren ausgeglichen und schon mit einigen Torraumszenen gespickt. Durch einen weiten Pass von Dietzsch auf König konnte dieser das 1:0 mit tatkräftiger Unterstützung des Langenwetzendorfer Keepers erzielen.

Die nach dem letzten Spiel gelobte Abwehrarbeit der Bergaer hatte an diesem Tag seine Tücken. Jeweils durch individuelle Fehler in der Abwehr konnte Langenwetzendorf in der 22. Minuten später durch Jürgen Mäusel mit 2:1 in Führung gehen. In den folgenden Minuten verstärkt das Team des TSV 1872 seinen Druck, so dass sich der diesmal im Tor stehende Rene Heiroth mehrfach beweisen konnte. Das 1:3 durch Jürgen Mäusel - nach einem gelungenen Alleingang - konnte aber auch er nicht verhindern.

Nach dem Seitenwechsel wollte es die Bunk-Elf aber noch einmal wissen. Auf Grund einiger verletzungsbedingter Umstellungen in der Mannschaft wurde das Bergaer Spiel wesentlich gefährlicher. Folgerichtig fiel in der 52. Minute durch einen sehenswerten Fernschuss von Rene Heiroth das 2:3. In der 70. Minute konnte Lutz Klose nur durch ein Foul im Strafraum gestoppt werden, den fälligen Elfmeter verwandelte Steffen Dietzsch zum verdienten 3:3 Endstand.

FSV Berga spielte mit: Heiroth, R., Bunk, Dietzsch, Hille, Heiroth, F., Klose, König, Keil, Kulikowski, Pöhler, M., Pinther, Rehnig; Hofmann, F., Hofmann, Ch.

23.05.2003 Werdau - Berga

Halbzeit: 1:2

Endstand: 3:3

Torschützen für Berga: 2 x Wuttig, Kulikowski

Der FSV Berga spielte mit: R. Heiroth, Hille, Klose, F. Heiroth, R. Konieczny, Rehnig, Manck, Wuttig, Gabriel, Kulikowski, Keil, S. Hoffmann, R. Pöhler, Dietzsch, Bergmann, J. Konieczny

30.05.2003 Berga - Jena

Halbzeit: 0:1

Endstand: 1:1

Torschütze für Berga: Keil

Der FSV Berga spielte mit: Prager, Bunk, Hille, Klose, Dietzsch, Gabriel, Rehnig, Manck, S. Hoffmann, Simon, Keil, M. Pöhler, Beiler

06.06.2003 Berga - Wünschendorf

Halbzeit: 0:1

Endstand: 1:2

Enttäuschende Niederlage

Wenn man so spielt, kann man nicht gewinnen. Das war der einheitliche Tenor des Gastgebers nach dem verlorenen Heimspiel der Bergaer „Alten Herren“ gegen die Kicker des ThSV Wünschendorf.

Trotz vieler Ballkontakte und stellenweise deutlicher Feldüberlegenheit gelang es den Bergaern nicht ein konzentriertes und druckvolles Spiel aufzubauen. Die Gäste dagegen nutzten ihre Chancen gewissenhafter und konnten bereits in der 4. Spielminute in Führung gehen. In der Folgezeit bestimmte der FSV zwar das Geschehen, aber der ThSV blieb mit seinen schnellen Spitzen stets gefährlich. Spät, in der 77. Minute fiel dann die Vorentscheidung für die Mannschaft aus Wünschendorf, die auf 0:2 erhöhen konnten, bevor dann wieder einmal U. Rehnig für das AH-Team Ergebniskosmetik durch seinen 1: 2 Anschlusstreffer betrieb.

Der FSV Berga spielte mit: Prager, J. Wetzel, Krügel, Gabriel, Bunk, Neumann, Rehnig, Simon, Klose, Dietzsch, Wuttig, Bergner, M. Pöhler, R. Pöhler, Keil

13.06.2003 Berga - Hohenleuben

Halbzeit: 2:0

Endstand: 3:1

Torschützen für Berga: Keil

Beiler

Rehnig

Der FSV Berga spielte mit: Prager, Bunk, Hille, F. Hofmann, R. Konieczny, Gabriel, Rehnig, König, Keil, Klose, J. Konieczny, R. Pöhler, M. Pöhler, Wuttig, Beiler, Bergmann

Achtung! Neues vom Brauchtums- und Kirmesverein Berga/E. e. V.



Die Vorbereitungen für die Bergaer Kirmes in der Zeit vom 08. bis 14. September 2003 laufen auf Hochtouren - bitte halten Sie sich diesen Termin unbedingt frei!

Wir sind für jeden Vorschlag, Ihre Mitwirkung und Unterstützung dankbar - wenden Sie sich an die Mitglieder des Brauchtums- und Kirmesvereins Berga/E. e. V.

Wir bitten alle Gruppen, Vereine, Verbände usw., die sich für die Teilnahme und Mitgestaltung des **Festumzuges anlässlich der 10. Bergaer Kirmes** nach der Wende bei uns gemeldet haben, sich mit jeweils einem Vertreter am

Mittwoch, den 20. August 2003, 19.30 Uhr, in der „Elsterweinstube zur fröhlichen Reblaus“, (ehem. Weinstube Wiese, Bahnhofstraße 27)

einzufinden, damit wir dort die Einzelheiten abstimmen können. Es ist geplant, auch in diesem Jahr wieder eine „Bergaer Marmeladenkönigin“ zu wählen. Voraussetzung dafür ist natürlich, daß entsprechende Marmeladenproben abgegeben werden. Jetzt beginnt die Beerensaison, denken Sie also daran! Die Marmeladen können wieder im Spittel, bei den Mitgliedern des Brauchtums- und Kirmesvereins Berga/Elster e. V. oder aber in

der Stadtverwaltung Berga abgegeben werden. Wichtig ist, daß pro Teilnehmer nur **1 Glas Marmelade** und **kein Pflaumenmus** abgegeben wird. Es dürfen nicht nur Frauen an dem Ausscheid teilnehmen, vielleicht gibt es ja auch einen begabten Herren, der die schmackhafteste Bergaer Marmelade kreiert!

Es winken wieder ein attraktiver Preis und die beliebte Schürze für die „2. Bergaer Marmeladenkönigin“. (Auch für einen eventuellen „König“ haben wir eine Überraschung“.)

Die Prämierung erfolgt anlässlich des Großen Kirmesballs am Samstag, dem 13. September 2003, im Klubhaus.

Wir freuen uns schon jetzt auf die süßen Schleckereien.

Beachten Sie die weiteren Veröffentlichungen in den folgenden Bergaer Zeitungen, Schritt für Schritt informieren wir Sie über unsere Aktivitäten in Vorbereitung der Kirmes und bezüglich der Arbeit unseres Vereines.

Brauchtums- und Kirmesverein Berga/E. e. V.

Informationen vom AWO-Chor Berga/Elster

Am 15. Juni 2003 fand im Rahmen des Greizer Park- und Schlossfestes das **MORGENSINGEN des Neuen Reußischen Sängerkreises** in Greiz statt. Auch der AWO-Chor Berga war Mitgestalter dieses anspruchsvollen, nun schon zur schönen Tradition gewordenen Konzertes. Für alle Freunde der Chormusik und die Gäste dieser Veranstaltung war es wieder ein Ohren- und Augenschmaus.

Alle Chöre, ob Kinder, Frauen-, Männer- oder gemischter Chor, alle hatten sich gut auf dieses Morgensingen vorbereitet und freuten sich umso mehr über die großartige Zuschauerkulisse.

Wollen auch Sie einmal an einem solchen Programm mitwirken? Haben Sie Interesse am gemeinsamen Gesang von schönen Liedern?

Dann kommen Sie doch gleich nach den Sommerferien zu unseren Proben, die immer mittwochs um 19.00 Uhr im Musikzimmer der Grundschule Berga unter der Leitung von Chr. Ziergiebel stattfinden. (Der genaue Termin wird in der Bergaer Zeitung noch rechtzeitig bekannt gegeben.) Mitzubringen sind nur die Freude am gemeinsamen Singen und die Bereitschaft regelmäßig zu proben und an den Auftritten teilzunehmen.

Wir haben gemeinsam schon viele, unvergessliche Stunden und Reisen erlebt, auch in geselliger Runde, die wir in Zukunft gern mit Ihnen teilen würden.

Unser nächstes Vorhaben, auf das wir uns besonders freuen, ist das gemeinsame **Kirmesprogramm mit dem Kinderchor der Grundschule Berga**, welches am **12. September 2003** stattfinden wird.

Geben Sie sich einen Ruck und seien auch Sie schon bald dabei unter dem Motto: „Wo man singt, da lass Dich ruhig nieder, böse Menschen haben keine Lieder!“

AWO-Chor Berga



Bergaer Heimat- und Geschichtsverein

Aus dem „Spittel“ gibt es Neues zu berichten: Ab sofort ist unsere neue Ausstellung zu besichtigen. Unter dem Motto **„Ansichten von Berga - gestern und heute“**

haben die Mitglieder des Vereins eine Vielzahl von Bildern zusammengetragen, die Zeugnis ablegen von den baulichen Veränderungen in unserem Ort. Die Ausstellung ist von Montag bis Donnerstag jeweils 14.00 Uhr - 16.00 Uhr geöffnet. Außerhalb dieser Zeiten können Besuche vereinbart werden unter der Tel.-Nr. 60728 oder 20257.

Ein Wort in eigener Sache -

Immer wieder werden wir gefragt, was sich eigentlich hinter dem Begriff „Spittel“ verbirgt. Nun, die Bergaer haben eben früher ihr „Hospital“ so genannt. Unserem Vereinsmitglied Gundo Benkel ist beim Studium Bergaer Zeitungen aus dem Jahre **1892** der folgende Artikel zu diesem Thema aufgefallen:

Berga, 09. Mai So hat nun unser Städtchen auch sein Kaiser-Wilhelm-Denkmal, wenn auch in einer etwas von der gewöhnlichen abweichenden Gestalt, einer Gestalt, so recht im Sinn und Geist des hohen Verewigten ist. Die Geldmittel welche durch Sammlungen und größere Schenkungen zusammenge-

kommen sind, sind zu einer mit dem schon bestehenden Hospital vereinigten Kaiser-Wilhelm-Stiftung verwendet worden. Die Gesamtstiftung trägt nunmehr den Namen: "Vereinigte Hospital- und Kaiser-Wilhelm-Stiftung" und hat den Zweck, alten, bedürftigen aber würdigen Personen aus hiesigem Gemeindebezirk ein Unterkommen und sonstige Unterstützung zu gewähren.

Zum äußeren Zeichen und würdigen Schmuck des Gebäudes hat einer der Hauptwohltäter der neuen Stiftung, Herr Rittergutsbesitzer Semmel auf Schloßberga, eine aus seiner Fabrik in Aga hervorgegangene, aus Terracotta bestehende Gedenktafel gestiftet, welche, über der Tür des Hospitals angebracht, die Inschrift trägt: "Stiftung für alte Leute dem Andenken Kaiser Wilhelm I. gewidmet am 22. März 1889 (Stiftung an das Hospital). Gekrönt wird die Tafel von einem wohlgetroffenen und künstlerisch ausgeführten Relief des Kopfes des Kaisers.

Zur Einweihung der Tafel und der Stiftung nahmen neben der Bürgerschaft, die Gemeindebehörde, der Militär- und Turnverein, die beiden Gesangsvereine, auch auswärtige Gäste teil, wie Herr Bezirkskommissar von Goeckel aus Neustadt als Vertreter der staatlichen Oberaufsichtsbehörde über die Stiftung. Herr Rittergutsbesitzer Semmel und Herr Geheimrat Schlick aus Gera mit Familie, Herr Rittmeister Zehmen aus Dresden und Herr Rittergutsbesitzer Timmich aus Wolfersdorf.

Der Verlauf der eigentlichen Feier war folgender: mit klingendem Spiel zogen um 4 Uhr die genannten Vereine, in ihrer Mitte die Ehrengäste und Gemeindebehörden, vom Rathaus aus nach dem Hospital, wo sie im Halbkreis Aufstellung nahmen. Die Eröffnung geschah durch einen Gesang des Männergesangsvereins ("Gott segne Dich, mein Deutschland hehr"), worauf der Ortsgeistliche, Oberpfarrer Geußenhainer, die am Gebäude errichtete kleine Tribüne und den Weiheakt vollzog. Nach verschiedenen Rednern wurde die Tafel enthüllt. Danach konnte das Hospital im Innern besichtigt werden. Man sprach sich lobend über die zweckentsprechende und würdige Herrichtung der Räume aus. Zur Zeit wird das Hospital von einem Mann und drei Frauen bewohnt. Am Abend fand im Rathaussaal noch eine Nachfeier statt.

Sabine Richter

Veranstaltungen

mit der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach im Juli 2003 in der sächsisch-thüringischen heimatischen Region

01.07., 19.30 Uhr, Kurhaus Bad Elster

Operngala der deutschen Romantik
Solistin: Birgitt Fandrey/ Sopran,
Dirigent: MD Florian Merz a. G.
Moderation: Georg Stahl

05.07., 19.00 Uhr, Stadtkirche Greiz

Johann Sebastian Bach - h-Moll Messe BWV 232
Kantatenchor Greiz

Solisten: Claudia Reinhard/ Sopran
Barbara Rohlf/ Alt
Mathis Gronemeyer/ Tenor
Henrik Schulte/ Bass
Dirigent: Matthias Grünert a. G.

06.07., 15.00 Uhr Schlossinsel Rodewisch

Promenadenkonzert
„Geschichten aus dem Wienerwald“
Es erklingen bekannte Melodien von Strauß, Lehar, Millöcker u. a.

Moderation: Winfried Arenhövel
Dirigent: MD Hannes Ferrand

09.07., 19.30 Uhr, Kurhaus Bad Elster

Welterfolge aus Film und Musical
Solist: Katrin Degenhardt/ Sopran
Dirigent & Moderation: MD Stefan Fraas

12.07., 20.00 Uhr Stadtkirche Greiz

Bach-Nacht, 20 - 24.00 Uhr
Solisten: Claudia Reinhard/ Sopran
Barbara Rohlf/ Alt
Mathis Gronemeyer/ Tenor
Henrik Schulte/ Bass
Meinolf Jennebach/ Flöte
Stephan Freund/ Violine
Sergei Synelnikov/ Violine
Sarah Stambolcjan/ Cembalo
Leitung/ Orgel: Matthias Grünert a. G.

13.07., 15.00 Uhr Badeplatz Bad Elster

„Geschichten aus dem Wienerwald“

Es erklingen bekannte Melodien von Strauß, Lehar, Millöcker u. a.
Dirigent & Moderation: MD Stefan Fraas
Änderungen und Ergänzungen entnehmen Sie bitte den aktuellen Veröffentlichungen.

Ulrich Wenzel

Orchesterdirektor

Greiz/ Reichenbach, 28.05.03

VdK-Veranstaltung

Hiermit laden wir alle VdK-Mitglieder und Interessenten ganz herzlich zu unserer Veranstaltung ein.

Termin: Montag, den 30.06.2003

Zeit: 15.00 Uhr

Ort: Räume der AWO Berga, Gartenstr.

Referent: Herr Häselbarth

KOF - Kriegsofferfürsorge Gera

Thema: Informationen zur Kriegsofferfürsorge

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

VdK - OV Berga

Hannemann

VdK-Ausflug

Liebe VdK-Mitglieder und Interessenten, hiermit laden wir Euch ganz herzlich zu unserem Ausflug am **25.07.2003** ein.

Termin: Freitag, den 25.07.2003

Zeit: 14.30 Uhr

Treffpunkt: Plus-Parkplatz Berga

Ablauf: Fahrt mit Pkw nach Waltersdorf zum Museums- und Ferienhof Waltersdorf Hempel und Münzner GbR

15.00 Uhr Kaffeetrinken

16.00 Uhr Hofvortrag mit anschließender Führung

danach Spinnvorführung

ab 18.00 Uhr Abendbrot mit Thüringer Knacker vom Grill und Kartoffelsalat

Bitte bis zum 21.07.2003 unter Berga 21215 telefonisch anmelden zwecks Personenanzahl und Transport. Danke!

VdK - OV Berga

Hannemann

LSV Wolfersdorf

Pfingstturnier 2003

Am Pfingstamstag veranstaltete der LSV Wolfersdorf sein zur Tradition gewordenes Fußball-Turnier.

Bei hochsommerlichen Temperaturen und guter Stimmung wünschte sich bestimmt so mancher Spieler ein „Wölkchen“ am Himmel. Anstoß für die 12 angetretenen Mannschaften war um 10:30 Uhr.

Nach vielen Spielen, Zweikämpfen, geschossenen Toren oder auch nicht, standen sich im Endspiel die Gäste aus Schwabsberg-Buch und die Spieler aus Linda gegenüber.

Aber das Ergebnis von 4:4 entschied nichts. Neun-Meter-Schießen war angesagt! Und das gewann die Mannschaft aus Linda knapp mit 2:1.

Doch die „Schwabsberger“ waren faire Zweite und am Abend zum Sportlerball; wurde ausgiebig gefeiert.

Der Vorstand des LSV möchte sich bei allen fleißigen Helfern, den Sponsoren, der Disko und Frau Patzschger für das Überreichen der Pokale recht herzlich bedanken.



1. Platz SV Linda



2. Platz Mannschaft aus Schwabsberg-Buch



3. Platz Pölscheneck

Vorstand
LSV Wolfersdorf

Kulturhof "ARTigiani" e. V.

Veranstaltungshinweise

Endlich ist es für den Blues-Abend soweit. Unsere Gäste können sich an diesem Abend den Blues zum besten Hörgeruss werden lassen.

Das aus technischen Gründen ausgefallene Konzert findet nun endlich mit der

Blues-Brigade

Samstag, 28. Juni, 20.00 Uhr

statt.

Seit Anfang 1998 gibt es "endlich wieder mal 'ne Bluesband in Thüringen - so ein Ausspruch eines Technikers bei einem ihrer mittlerweile unzähligen Gigs, Open-Airs" oder in den Kleinsten Clubs.

An diesem Abend hören wir sie in der Besetzung von Tommy Degehardt (voc, git), Jörg "Swiftly" Hartmann (b, voc), Arnd Rämmer (p, org), Andreas "Latex" Grötsch (harp), Jörg "Fallus" Fallinski (dr) und seit Oktober 2002 Mark Hempel (git). Benutzt die Blues-Brigade musikalisch keine ausgetretene Pfade und "Jammerblues" ist hier Fehlanzeige.

Mit rockig-jazzigem Rhythm'n Blues und Boogie-Woogie geht die Blues-Brigade mit den Songs der Altmeister back to the roots und mit deutschen Stücken ihren ganz eigenen und unabhängigen Weg.

... also doch nicht nur ein Hörgeruss, das Tanzbein kann auch geschwungen werden...

Weitere Informationen und Karten zum Preis von 9,00/6,00 EUR können auch unter der Telefon-Nr. 036623/234616 im Zickraer Kulturhof "ARTigiani" bestellt werden.

Workshop 2003

Filzen mit Kindern

Samstag, 5. Juli von 10.00 - 15.00 Uhr

Seit mehr als 6 Jahren bietet der Verein "ARTigiani" e. V. im stilvoll restaurierten Saal des ehemaligen Gasthauses "Zur fröhlichen Wiederkunft" ein breites kulturelles Spektrum für ein anspruchsvolles Publikum.

Daneben ist aber von Anfang an die Pflege und Erhalt alter Gewerke sowie deren Vermittlung ein Hauptziel des Vereins, das er unter anderem mit einer Marktreihe und verschiedenen Symposien zu verwirklichen sucht.

Eine Vielzahl verschiedener Workshops bietet dabei die Möglichkeit, sich bestimmten handwerklichen und künstlerischen Gestaltungs- und Ausdrucksformen gleichsam von innen im Tun zu nähern, quasi organisch in sie einzudringen.

Große Resonanz brachte der Workshop für Kinder im vergangenen Jahr und deshalb wird Steffi Trench aus Zeulenroda am 5. Juli wieder einen leiten.

Dieser Kurs soll die Begeisterung für das Material Schafwolle wecken. Das Gefühl im Umgang damit spüren und Freude im Entstehen zeigen von schönen Dingen. Die Kinder sollen ganz nach ihren Gedankengängen individuell arbeiten.

Der Kurs ist für die Kinder kostenlos, ein kleiner Materialkostenbeitrag entsteht von bis zu 1,00 EUR. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung erforderlich.

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefon-Nr. 036623/234616 im Zickraer Kulturhof "ARTigiani" und unter www.artigiani-eV.de.

Ihr ARTigiani-Team

Kirchliche Nachrichten

Kirchspiel Berga

Monatsspruch Juli lautet:

Hört das Wort nicht nur an,
sondern handelt danach.
Jakobus 1, 22

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Sonntag, den 06.07.03

Berga 10.00 Uhr

Wernsdorf 14.00 Uhr

Clodra 15.00 Uhr

Sonntag, den 13.07.03

Gottesdienst entfällt

Sonntag, den 20.07.03

Berga 10.00 Uhr

Sonntag, den 27.07.03

Wernsdorf 09.00 Uhr

Berga 10.00 Uhr

Clodra 14.00 Uhr

Albersdorf 15.00 Uhr

Veranstaltungen

Seniorenkreis am Montag, den 14.07.03, um 14.00 Uhr
Pfarrhaus Berga

Konfirmandenstunde und Christenlehre

nach den Ferien wieder

Bastelkreis

montag um 19.00 Uhr Berga Pfarrhaus

07.07. und 21.07.03

Kindergarten- und Schulfachrichten

„Das Wandern ist der Spatzen Lust“

So könnten wir den 3. Familienwandertag der Kindertagesstätte „Spatzennest“ umschreiben. Am 23. Mai 2003 um 16:30 Uhr starteten wir, die Kinder mit ihren Eltern, den Betreuerinnen und ich, zu Fuß in Richtung Zickra. Die Sonnenstrahlen blinzelten durch die Baumkronen, begleiteten uns auf dem Weg. Gibt es für Kinder noch etwas aufregenderes als ein abenteuerlicher Spaziergang durch den Wald?

Ja, und zwar Spiel und Spaß auf dem Dorfplatz Zickra, was durch Aktivitäten wie Lumpenlaufen, Gummistiefelweitwerfen, Bobbycar-Rennen und „Mini-Disco“ gesichert war.

Es war für alle ersichtlich, wie glücklich und ausgelassen die „Halbwüchsigen“ tobten. Mit den Eltern konnte ich in diesem angenehmen Rahmen das eine oder andere Gespräch führen.



Doch frische Luft und viel Bewegung macht bekanntlich Appetit. So näherte sich die Veranstaltung langsam aber sicher ihrem Höhepunkt: **Lagerfeuer und Stockwürstchen braten**, eine ganz besondere Erfahrung für die Kinder.



Nach so viel aufregenden Erlebnissen mussten die kleinen „Spatzen“ doch eigentlich müde und kaputt ins Bett fallen, aber danach sah es gar nicht aus. Also musste nachgeholfen werden und der Sandmann reiste an mit einer Gute-Nacht-Geschichte über Max und Moritz. Damit konnte dieser schöne Tage angemessen ausklingen.

gez. Büttner
Bürgermeister

Grundschulnachrichten

Projektwoche zum Kindertag

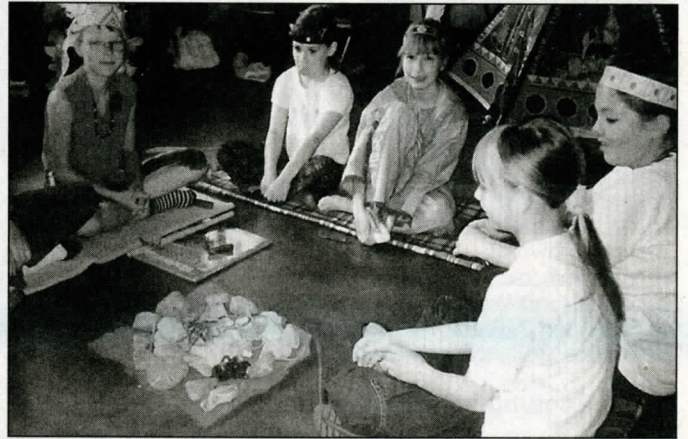
Ein besonderer Höhepunkt in diesem Schuljahr war die „Kleine Projektwoche zum Kindertag“ an der Grundschule Berga.

Die Schüler konnten ein Thema wählen, mit dem sie sich intensiv beschäftigen wollten.

Angeboten wurden:

„Mit allen Sinnen erleben“, „Von Indianern lernen“, „Das Bergaer Schloss - eine Augenreise“, „Die 5 Erdteile - 5 Finger einer Hand“, „Italien“, „Garten und Wiese erleben“ und „So war die Ritterzeit“.

Bei der Projektarbeit wurden alle Sinne der Kinder angesprochen. Ob gewandert und erforscht, beobachtet, belauscht und erfüllt, gebastelt, gekocht und selbst hergestellt - die meisten Kinder waren mit Eifer dabei und präsentierten stolz ihr neues Wissen und Können, ihre Bastelarbeiten und Produkte. Es entstanden Ritterhelme und -schilde, Indianerschmuck und Medizinbeutel, Popcorn und Nudelgerichte, selbst gerührte Erdfarben, mit Naturmaterial bedruckte Beutel, Filzarbeiten, selbst geschöpftes Papier, Modelle, Plakate und Collagen u. a. m. Aber auch die sportliche Betätigung kam nicht zu kurz.



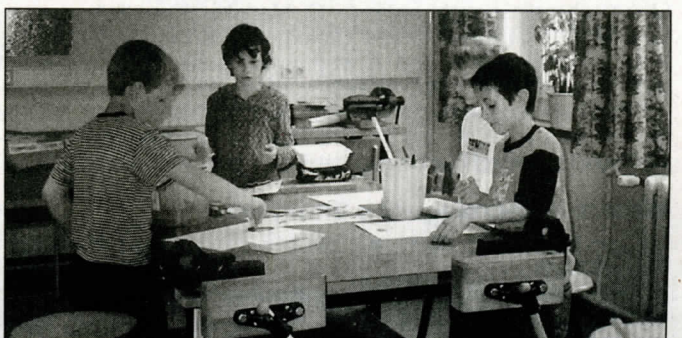
Indianer - „Palaver“



die schön bedruckten Beutel



Filzen im Kulturhof „Artigiani“



Malen mit selbst hergestellten Erdfarben

Eine tolle Leistung



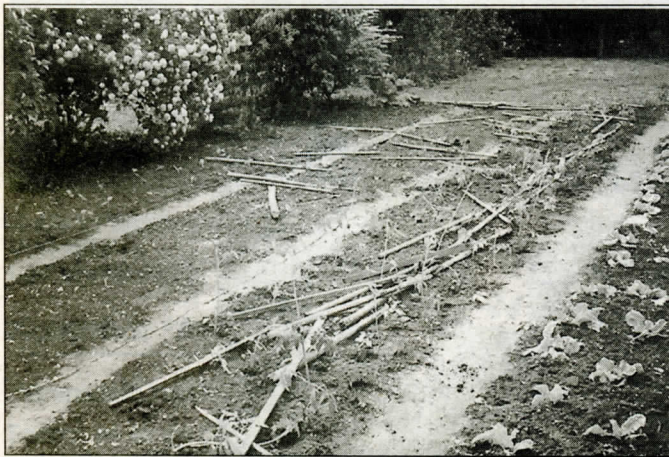
Lucas mit seiner Bronzemedaille

Lucas Kanis, Schüler der Kl. 2, qualifizierte sich für den Thüringer Schulsport-Wettkampf und erreichte im Crosslauf einen hervorragenden 3. Platz.

Herzlichen Glückwunsch Lucas!

Keine Achtung vor Pflanzen und Tieren!

Blinde Zerstörungswut?



unsere frisch gepflanzten Tomaten- und Salatpflanzen

E. Stieler
Schulleiterin

Aus der Heimatgeschichte

Das Wetter im Mai 2003

Mit einem Tagesmittel (max. Temperaturen) von 20,2 °C erreichte der Mai durchweg warme angenehme Temperaturen. Wärmegrade von 29 °C und 26 °C bot der Mai am 5. und 8. Auch zum Monatsende wurden am 24. und 30. 28°C und am 29. 25 °C erreicht. In der Zeit der Eismänner (11. - 15.) gingen die Nachttemperaturen erheblich zurück. Nur in ungünstigen Lagen wurden Minusgrade ermittelt. Ansonsten sank die Quecksilbersäule nicht unter 0 °C. Mancher Kartoffelbauer unter den Kleingärtnern atmte erleichtert auf. Die Niederschläge sind weiterhin unter den Erwartungen geblieben. Insgesamt sind seit Januar 177 l/qm erfasst worden. Damit liegen wir deutlich unter dem durchschnittlichem Wert für diese Zeit. Im Mai donnerte es am 8./9. und 31. Die Gewitter brachten als tröstende Zugabe einige Liter Regen.

Weitere meteorologische Ermittlungen:

- Luftdruck
Hohe Werte mit 1024 hPa und darüber: 4./17./22./27./28.
Werte unter 1008 hPa: 19./24.
stark steigend: 19. bis 22. von 1007 bis 1024 hPa
stark fallend: 22. bis 24. von 1024 bis 1008 hPa

- Luftfeuchtigkeit
Über den gesamten Monat registrierten wir einen regelmäßigen Tagesan- bzw. Tagesabstieg. Wohin die Tagesmittelwerte bei 50 % bis 75 % lagen.
- Wind
Am 1. des Monats erreichte der Wind Geschwindigkeiten bis zu 16 km pro Stunde. Danach wurden am 3./5./7./14./19./22. u. 23. nochmals Windspitzen bis zu 10 km pro Stunde ermittelt.

Temperaturen und Niederschläge

Mittleres Tagesminimum:	11,1 °C
Niedrigste Tagestemperatur:	4°C (16.)
Mittleres Tagesmaximum:	20,2 °C
Höchste Tagestemperatur:	29 °C (5.)
Niederschläge:	Anzahl der Tage: 13
Gesamtmenge pro qm:	46,5 l
Höchste Niederschlagsmenge:	10,5 l/qm (09.05.)

Vergleich der Niederschlagsmengen:

Mai 94:	98,0 l/qm	Mai 1999	: 77,5 l/qm
Mai 95:	95,5 l/qm	Mai 2000	: 61,5 l/qm
Mai 96:	101,5 l/qm	Mai 2001	: 39,5 l/qm
Mai 97:	22,5 l/qm	Mai 2002	: 76,5 l/qm
Mai 98:	56,0 l/qm		

Berga/Elster, am 17. Juni 2003

H. Popp
(Mitglied d. Heimat
und Geschichtsverein)

Ein Lebenslauf

aus Aufzeichnungen meines Großvaters Ernst Reinhold (1879 - 1960)

1. Fortsetzung

Nach den Schuljahren begann das Jung-Erwachsenenleben. Mein Großvater berichtet: "Nach meiner Volksschulentlassung diente ich drei Jahre beim Bauer Leonhard Lippold in Untergeißendorf, 3/4 Jahr als Kleinknecht und 2 Jahre als Pferd-knecht (Großknecht). Lohn erhielt ich von Ostern 94 bis 31.12.94 23 Thaler = 69 Mark, vom 1.1.95 bis 31.12.95, das 2. Jahr, 36 Thaler = 108 Mark und das 3te Jahr 50 Thaler = 150 Mark.

Dazu kam all die Jahre der Mietthaler und das Erntegeschenk, eine schöne dünne Erntehose, wovon man aber in einem Jahr zwei gebrauchen konnte.

Der Dienstknecht oder Magd hatten kein Recht, sich über ihren Dienstherrn zu beschweren. Laut Dienstbuch hatten sie wie die Eltern dieser Dienstknechte oder Mägde das Strafrecht dieser Kinder. Verließ einer oder eine ihren Dienstherrn, so schickte er den Gendarm, wie sie genannt wurden, der sie dann wieder zurückbringen konnte. Meistens waren nicht die Eltern Herr über ihre Kinder, wenn sie den Dienstthaler vom Dienstherrn ihres Kindes erhalten hatten. Eine Arbeitszeit oder Freizeit oder, wie jetzt, Ferien: da wußte kein Mensch etwas davon.

Wenn ich auch die Verhältnisse zwischen Herren und Knechten nicht für gerecht beurteile (und mancher, der sein Recht seinem Dienstpersonal gegenüber mißbraucht hat, mußte von mir aus bestraft werden) - ich selber bin mit meiner Herrschaft einig und friedlich auseinander gegangen. Ich denke, ich habe ihnen zur passenden Zeit auch meine Meinungen gesagt, und es ging.

Von 1898 bis 1900, 3 Jahre, lernte ich das Mauerhandwerk in Greiz bei Bernhard Beck (Firma Beck und Schneider). Innungs-Lehrlingsvertragslohn war: 1. Jahr 8 Pfennige, 2. Jahr 12 und 3. Jahr 16 Pfennige. Weil ich aber schon 17 Jahre alt war, zahlte mir mein Meister im 1. Jahr bis 16 Pfennige, im 2. bis 20 Pfennige und das dritte Jahr bis 34 Pfennige, welches 1900 der Gesellenlohn war.

Während meiner Lehrzeit ging ich 3 Jahre in die Fachschule in Greiz, von der Volksschule weg 2 Jahre in die Fortbildungsschule in Berga."

(Fortsetzung folgt)
Dr. Frank Reinhold
Heimat- und Geschichtsverein Berga

Sonstige Mitteilungen

Das Luftwaffenamt informiert

Abteilung Flugbetrieb
in der Bundeswehr

Köln, 02. Juni 2003
Telefon (0800) 8620 730

NATO-Einsatzübung CLEAN HUNTER 2003

Die NATO-Einsatzübung "Clean Hunter 2003" der Luftstreitkräfte wird in der Zeit vom 23. Juni bis 03. Juli 2003 durchgeführt. Zeitgleich werden Übungen der Land- und Seestreitkräfte in das Szenario von „Clean Hunter 2003“ integriert. Der fliegerische Teil der Übung findet in den Lufträumen der Staaten Belgien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Niederlande, Norwegen, Polen und Tschechien statt. Einheiten und fliegende Verbände der vorgenannten Staaten sowie aus Kanada und den USA beteiligen sich an der Übung. Während der Übung werden Einsätze unter Einhaltung der national geltenden Flugbetriebsbestimmungen von Montag bis Donnerstag in der Zeit 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr geflogen. Die Hauptflugzeiten sind zwischen 09:00 Uhr und 12:00 Uhr sowie zwischen 14:00 Uhr und 17:00 Uhr geplant. Am Freitag, den 27. Juni 2003 ist der Flugbetrieb nur am Vormittag geplant. Am Wochenende findet kein militärischer Flugbetrieb aufgrund der Übung Clean Hunter 2003 statt. In der Zeit von 12:30 Uhr bis 13:30 Uhr werden keine Flüge mit Strahlflugzeugen unterhalb der Flughöhe von 1500 Fuß (ca. 450 m) über Grund durchgeführt.

Im begrenzten Umfang werden im deutschen Luftraum auch Tiefflüge in einer Flughöhe von 500 Fuß (ca. 150 m) über Grund im Rahmen einer Ausnahmeregelung durchgeführt. Bei der Planung der Übung wurde darauf geachtet, Kumulationen so weit wie möglich zu vermeiden. Diesem Vorhaben sind neben der hohen Anzahl beteiligter Luftfahrzeuge aufgrund der Luftraumstruktur Grenzen gesetzt. Für alle militärischen Flugplätze Deutschlands ist darüber hinaus mit einem erhöhten Flugaufkommen zu rechnen.

Zum Einsatz kommen neben den Jagd- und Jagdbomberflugzeugen auch größere Aufklärungsflugzeuge (z. B. AWACS). Die integrierten Übungen der Land- und Seestreitkräfte werden durch eine breite Palette von Hubschraubern und Transportflugzeugen unterstützt.

Für die Medien werden rechtzeitig vor Beginn der Übung Presseveröffentlichungen erfolgen.

Freizeit- und Hobbyflieger werden aufgefordert, sich vor Antritt des Fluges über die entsprechenden Luftfahrtveröffentlichungen zur Übung „Clean Hunter 2003“ zu informieren.

Luftwaffenamt - Abteilung Flugbetrieb in der Bundeswehr überwacht den Flugbetrieb der Übung „Clean Hunter 2003“ gemäß Auftrag schwerpunktmäßig je nach Planung der fliegerischen Vorhaben.

Zum Einsatz kommen dabei die Überwachungssysteme SKY-GUARD und ADMAR 2000.

Für die während der Übung auftretenden Lärmbelastungen bitten wir um Verständnis. Beschwerden können über das kostenfreie Bürgertelefon **0800-8620730** direkt an uns herangetragen werden.

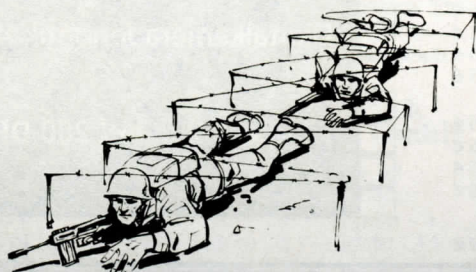
Schriftlich erreichen Sie uns unter folgender Adresse:

Luftwaffenamt
Fliegerhorst Wahn 501/11 per Fax: (0 22 03) 908-2776
Postfach 90 61 10
51127 Köln

Für weitere Fragen zum militärischen Flugbetrieb stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

**Overhoff
Hauptmann**



Der Förderverein Polynesia e. V. präsentiert

Erstes Europäisches Hulafestival 4. - 6. Juli 2003 Badewelt „Waikiki“ Zeulenroda

In Europa bislang einzigartig!



Vom 4. - 6. Juli 2003 werden Gäste aus aller Welt zum 1. Europäischen Hulafestival in Zeulenrodas Badewelt „Waikiki“ erwartet, wenn ca. 15 Hula-Tanzschulen und -gruppen den Südseeanzug mit all seinem Flair nach Ostthüringen tragen.

Warum nicht den Spirit of Aloha direkt in die Badewelt „Waikiki“ holen, sagte sich der Zeulenrodaer Förderverein Polynesia e. V.

Polynesisches Showprogramme der Superlative, Tanzwettbewerbe der Stilrichtungen "Kahiko" (traditionell) und „Auaana“ (modern) in verschiedenen Kategorien sowie

weiterer Polynesischer Tänze, Workshops für Kinder, ein bunter Straßenumzug durch die Innenstadt, Mitternachtsfeuerwerk u. v. m. - das sind drei Tage Hula non stop mit purer Lebensfreude, grenzenlosem Spaß und berauschender Stimmung.



Im Mittelpunkt dieses **Ersten Europäischen Hulafestivals** aber werden die Hulatänze stehen. Hula ist mehr als nur ein Klischee von anmutig schwingenden Hüften und Baströckchen. Bei diesen rituellen Tänzen erzählen die Gesten der Hände eine Geschichte über das Leben

auf Hawaii, über die Kultur, die Götterwelt und natürlich über die Liebe.

Eigens für diese Veranstaltung werden Tanzgruppen aus Deutschland, Holland, Frankreich, Österreich und Japan anreisen. Sogar aus Kanada, den USA, Neuseeland, Tonga, Samoa, und anderen Südseeinseln haben Hula-Tänzer Interesse bekundet.

Hula und Aloha stehen für weltoffene Toleranz sowie für die Lebensfreude der Südseeinsulaner, die wir gerne nach Zeulenroda holen. Genießen Sie diese Einzigartigkeit!

Programm:

Freitag, 4. Juli

20.00 Uhr Offizielle Eröffnung
im Anschluss Polynesisches Tanzshow der Superlative mit Feuer-Messertänzern aus Samoa
Diese Gruppe gastiert am 29.06.03 im ZDF-Fernsehgarten!
Einzigartigkeit garantiert!

Samstag, 5. Juli

ab 13.00 Uhr Hula-Aktionen im gesamten Freigelände der Badewelt
Augenschmaus, Hörgenuss und Gaumenfreuden der Südsee
20.00 Uhr Südseeabend mit Tanzwettbewerben (internationale Jury!)

23.00 Uhr Get-Together-Party mit Mitternachtsfeuerwerk

Sonntag, 6. Juli

14.00 Uhr Festivalumzug - Rhythmus und Lebensfreude der Südseeinsulaner werden in die Innenstadt getragen.

im Anschluss Ausklang des Festivals in der Badewelt „Waikiki“

Tickets:

Tageskarte Erwachsene Fr., Sa. bis 15.06. je 13,00 Euro, ab 16.06. je 15,00 Euro

Kinderkarte bis 14 Jahre Fr., Sa. je 3,00 Euro

Kinder bis 99 cm freier Eintritt

Kartenreservierung unter Tel.: 036628/89316

E-Mail: hulafestival@badewelt-waikiki.de

DAK Greiz informiert

Minijobs

Besondere Bestimmungen für Rentner

Für minijobbende Rentnerinnen und Rentner - darauf macht die BfA-Versichertenberaterin sowie Bezirksgeschäftsführerin der DAK Greiz, Martina Bittner, besonders aufmerksam - gilt eine Hinzuverdienstgrenze von 340,00 Euro, also nicht der neue Grenzwert von 400,00 Euro.

Sie dürfen grundsätzlich zu ihrer Rente nur in einem begrenzten Umfang hinzuverdienen, sofern Sie das 65. Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder eine Rente wegen voller Erwerbsminderung oder eine Rente wegen Erwerbsunfähigkeit jeweils als Vollrente beziehen.

Wer allerdings diese Rente nur zu einem Drittel, zur Hälfte oder zu zwei Dritteln in Anspruch nimmt, kann in gestaffelter Form entsprechend mehr hinzuverdienen.

Wege aus dem Stress - Strategie der kleinen Schritte

Es gibt kein Patentrezept, wie man zu einem Leben ohne Stress kommen kann. Richtig dosiert kann Stress sogar positive Seiten haben, er spornt uns an zu körperlichen und geistigen Höchstleistungen.

Fachleute bezeichnen deshalb den positiven Stress gelegentlich als Eu-Stress und den negativen als Dis-Stress. Oft ist der Schritt zwischen beiden nur sehr klein, und häufig merken wir zu spät, dass die Grenze überschritten ist.

Mit unserer neuen DAK-Broschüre wollen wir Ihnen zeigen, wie Sie Ihre Widerstandsfähigkeit gegenüber dem negativen Stress dauerhaft verbessern können.

Sie erhalten diese Information in unserer Geschäftsstelle in Greiz, Marienstraße 1 - 5 bzw. telefonisch unter 03661/70610.



IMPRESSUM

Amtsblatt der Stadt Berga an der Elster und Umgebung

Herausgeber:
Stadt Berga/Elster

Verlag und Druck:
Verlag + Druck Linus Wittich GmbH
In den Folgen 43, 98704 Langewiesen
Tel. 03677/2050-0, Fax 03677/2050-15

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Bürgermeister der Stadt Berga/Elster,
07980 Berga/Elster

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Anke Mengwein
Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Verantwortlicher Leiter für Geschäftsbereich Kommunen:
Mirko Reise

Erscheinungsweise:
3wöchentlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,05 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.



Anzeigenteil

Traditionsbetrieb in der 4. Generation

Steinmetzbetrieb Luckner

gegr. 1886 in Culmitzsch



Steinmetzarbeiten
Restaurierung

- Grabdenkmale in Granit und Marmor
- Vielseitige Auswahl in allen Preislagen am Lager
- Fachmännische Beratung und Gestaltung

Gewerbegebiet „Morgensonne“ Nr. 1 • 07580 Seelingstädt
Telefon und Fax: 036608/23 43

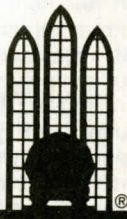


Bestattungshaus Francke

Inh. Rainer Francke Fachgeprüfter Bestatter

Telefon (03 66 23) 2 05 78

Puschkinstraße 5, 07980 Berga
www.bestattung-francke.de



BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Mauerwerksentfeuchtung Heß
mit Mauerentfeuchtungsgerät
ohne aufzuschichten oder zu bohren!
Beseitigung von Feuchtigkeit aus Wohnräumen
Sömmerda • Fr.-Ebert-Straße 1 • Tel. 0 36 34 / 62 22 18



Drogerie Hamdorf

07980 Berga/Bahnhofstraße 1

Sommerzeit ist Badezeit!

Für Ihre Schwimmbadpflege - Top-Angebote

◆ Super-Chlortablette 200	1 kg	13,95 €
		Sonderpreis: 9,95 €
◆ Chlorgranulat	1,3 kg	9,95 €
◆ Algen-Ex Superkonzentrat	1 l	12,95 €

Neu im Angebot:

◆ Super-Multiblock C+F+A	1 kg	14,95 €
◆ Badethermometer		8,95 €
◆ Chlordosierer		16,95 €
	Wasseruntersuchung	5,00 €

An Sonnenschutz denken, wenn die Sonne lacht!

◆ Lichtschutzfaktor 8	200 ml	4,99 €
-----------------------------	--------	--------

- Das Fachgeschäft ganz in Ihrer Nähe -

Aus unserer Fotoabteilung

Digitalkamera Jenoptik JD 3,3 - Z3
269,90 €

Filmpack 2 x 36 / 200 DP
3,90 €

Musik macht fröhlich
und klüger
Tel. 03 66 03-4 01 16



**Beachten Sie die
Angebote unserer
Inserenten!**

Möbl. 1-Zi.-App. in Berga, m. Kü., Bad, ZH,
WM inkl. aller NK 150,- €, Schloßstr. 7, **Anfr. 03 66 23 - 2 03 47**



Hona Pöhler

Das private Bestattungshaus

Wir helfen Ihnen bei den Belangen
eines jeden Trauerfalls und stehen
Ihnen auch mit der Bestattungsvor-
sorgeberatung hilfreich zur Seite.

Kirchplatz 18, Berga

036623/

23763

Tag & Nacht immer erreichbar:

www.bestattungshaus-greiz.de

Mo.-Fr. 9.00 - 12.00 und 13.00 - 15.00 Uhr u. n. Vereinbarung

Menschliches Einfühlungsvermögen und Kompetenz sind unser oberstes Gebot.

Wir geben
Ihrer Zukunft
ein Zuhause.

Baufinanzierung für Kauf, Neubau, Modernisierung, Umschuldung

z.B. Jahreszins **3,85 %**
(effektiv 3,92 %) 8 Jahre fest

100 % Auszahlung

Weitere Konditionen
auf Anfrage.

Stand: 20.06.2003
Konditionen freibleibend



Finanzierung • Versicherung • Immobilien

Horst Ebert

Greiz • Markt 7

☎ (0 36 61) 67 08 19



Verlag + Druck
Linus Wittich
GmbH

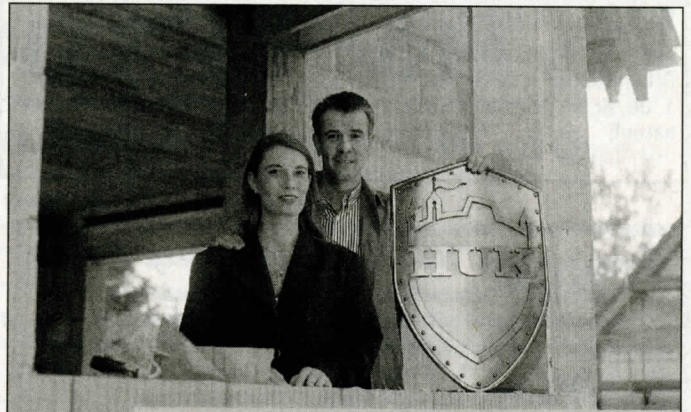
Ständig besetzt?



Kurz vor Anzeigenschluß
laufen bei uns die Telefone
heiß. Geben Sie Ihre Ange-
bote doch schon einen Tag
früher durch. So sparen Sie
lästiges Wählen. Oder noch
einfacher, faxen Sie doch.

Ihre
**Verlag + Druck
Linus Wittich GmbH**

In den Folgen 43
98704 Langwiesen
Tel. (0 36 77) 20 50 - 0
Fax (0 36 77) 20 50 - 15



PLUS-Bausparen – extra Vorteile

- keine Gebühren außer Abschlussgebühr
- niedrige Festzinsen für Ihr Darlehen
- flexible Vertragsgestaltung

**Kundendienstbüro
Bernd Ethner**

07545 Gera • Zschochemstraße 38
Tel.: 03 65 – 8 39 64 10 - Fax: 03 65 – 8 39 64 20

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
Mo., Di., Do. 15.00 – 18.00 Uhr

Vertrauensmann
Wolfgang Haase
07551 Gera
Dorfstraße 10/M
Tel. 03 65 - 7 10 33 25

Vertrauensfrau
Ruth Heidrich
07549 Gera
Felbrigstr. 20
Tel. 03 65 - 7 11 70 78

Vertrauensfrau
Kirsten Seidel
07548 Gera
Zschippnerweg 12
Tel. 03 65 - 55 11 80



HUK-COBURG

Da bin ich mir sicher

GANZ KLAR: URLAUB am CHIEMSEE



GRASSAU bringt Sie in Schwung

z.B. 1 Woche
Urlaub am
Chiemsee

• Zimmer mit Ü/F
pro Person

ab 112,-

• Ferienwohnung
für 2 Personen

ab 224,-

Fordern Sie unser Gastgeber-Verzeichnis an mit umfangreichen Informationen:



Tourist-Information Grassau & Rottau
Kirchplatz 3 • 83224 Grassau
Tel. (08641) 69 79 60 • Fax 69 79 616
hallo@grassau.info • www.grassau.info

2-Raum-Wohnung

in schöner Wohnlage, Steinsdorf, Ortsmitte, privat zu vermieten.
1. OG, 46 m², Miete nach Vereinbarung

☎ 01 71 / 6 20 25 45

2-Raum-Wohnung

in schöner Wohnlage, Steinsdorf, Ortsmitte, privat zu vermieten.
1. OG, 64 m², Miete nach Vereinbarung

☎ 01 71 / 6 20 25 45

Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft Greiz

Wir vermieten mit Dauerwohnrecht, stabilen Mietpreisen und niedrigen Nebenkosten voll sanierte Wohnungen in Berga:

Brauhausstr. 7 1-Zimmer-WE, Küche, Dusche 37,5 m²
Brauhausstr. 7 1-Zimmer-WE, Küche, Dusche 33,0 m²

Parkstellflächen auf dem Grundstück sind z.Z. kostenlos enthalten.
Anmietung Carport möglich.

Demnächst

Brauhausstr. 5 2-Zimmer-WE, Küche, Bad 52,5 m²
Brauhausstr. 11 1-Zimmer-WE, Küche, Dusche 38,0 m²

Wir sollten über diese Angebote reden. Gern steht Ihnen Fr. Göring sowie Hr. Schneider unter Tel. 0 36 61 / 43 21 61, 01 71 / 4 48 63 44, e-mail: gwgreiz@t-online.de oder in unserem Büro, Greiz, Heynestr. 10, zur Verfügung.

zum Einkaufen, spazieren fahren oder einfach nur
um selbstständig zu sein ...

mit uns werden Sie mobil...

Elektromobile, Elektroroller und
Elektrofahrräder



www.theurelektromobile.de

THEUER
ELEKTROMOBILE

Gartenweg 10 · 04435 Schkeuditz-Wehlitz
Tel.: (03 42 04) 6 22 73, Fax: (03 42 04) 1 39 59

ZEITUNGSLESER WISSEN MEHR!

HERZLICHEN DANK!

Anlässlich unserer

Hochzeit

danken wir allen Verwandten, Freunden, Kunden und
Geschäftspartnern für die zahlreichen Glückwünsche,
Zuwendungen und Blumenpräsente.



**Michael und
Anke Hofmann**

geb. Schmidt

Berga, im Juni 2003

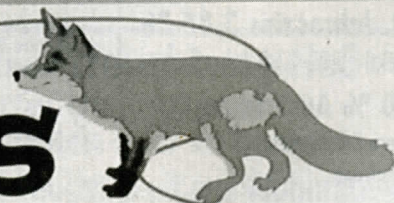
Für die zahlreichen Glückwünsche,
Blumen und Geschenke anlässlich
meiner

Konfirmation

sage ich, auch im Namen meiner
Eltern, allen Verwandten, Freunden
und Bekannten herzlichen Dank.

Marcus Trämmer

Zickna, im Juni 2003

Preisfuchs

Brauhausstraße 4 • 07980 Berga/Elster • 03 66 23 / 2 34 50 • Internet www.Preisfuchs-Berga.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.30 - 17.00 Uhr • Samstag 9.00 - 11.00 Uhr

Wir bieten Ihnen ein wechselndes Sortiment an:

SCHREIBWAREN / HAUSHALTWAREN / BEKLEIDUNG / SPORTSCHUHEN (viele Modelle z.B. Fila, Reebok, Nike, Adidas usw.) **für je nur 39,90 Euro!**

Zur Zeit viele Angebote an aktueller **Badebekleidung** (Markenwaren zu Toppreisen u.a. von adidas, blue chips, arena, speedo usw.) **ab 7,99 Euro!**

Kinderbekleidung Einzelstücke, Rest- und Sonderposten von DingDong, Kitzklein, Sterntaler, H4-Kids, homeboy usw. - wer die Marken kennt, weiß die Qualität zu schätzen.

Für unsere Schulanfänger haben wir auch ein super Angebot:

Zuckertüten 85 cm groß, eckig, mit schönen Motiven für **nur 6,49 Euro**, außerdem bieten wir Schulranzen von Scout, Samsonite, Mc`Neill, 4you usw. an - mit einem Preisnachlass von **20 %**. Bestellungen aus dem Katalog sind jederzeit möglich. Für sämtliches Zubehör gewähren wir nochmals **5 %!**



Wir sind ständig bemüht, Waren aufzukaufen, die günstig und gut sind, um diese dann zu fairen, akzeptablen Preisen weiter zu verkaufen.

Gleichzeitig möchten wir uns für die Glückwünsche und Blumen anlässlich unserer Eröffnung am 04. Juni 2003 bedanken!

Wir sind für Sie flexibler geworden!

Ab sofort auch **SAMSTAGS** geöffnet.

Haar genau
IHR FRISEUR SALON

SILKE MÜLLER
FRISEURMEISTER

☎ 03 66 23/20 30 9

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Mi., Fr. 9 - 18 Uhr

Do. 9 - 20 Uhr

Sa. 8 - 12 Uhr

Puschkinstraße 6 a
07980 Berga

**dienstags ist
Männer-Verwöhntag**
Sie sind herzlich willkommen!



LBUT GmbH

Das Handwerkerhaus - Die Arbeitsgemeinschaft der Meisterfachbetriebe

Aktion Dach & Fassade 2003

Jubiläumrabatt sowie ein Jahr Preisgarantie • Sonderkonditionen für Barzahler



100 m² Dachfläche mit Tonziegel neu eindecken

alte Ziegel und Lattung abreißen und entsorgen. Dachfläche mit Folie abdecken mit Konter- und Dachlattung beschlagen, komplett mit Tonziegel - naturrot eindecken inkl. aller notwendigen Ortgang- und Firststeine

Preis inkl. MwSt. 5.320.- €

Die günstige Alternative: 100 m² einfache Eindeckung mit Betondachstein

alte Ziegeln und Lattung abreißen, Dachfläche mit Dachlattung einlatten, Eindeckung mit Betondachstein glanzbeschichtet rot inkl. aller Ort- und Firststeine

Preis inkl. MwSt. 4.250.- €

Wir finanzieren Ihre Baumaßnahme schnell und günstig, z.B. Ihr Dach und ein neuer Anstrich für 10.000 EURO, Zinssatz je nach Laufzeit, ab eff. Jahreszins 4,9 % monatliche Rate ab 81,66 EURO (bei 12-jähriger Laufzeit)

Vollwärmeschutz - dämmen Sie Ihr Haus, sparen Sie Heizkosten

100 m² Hausfront einrücken und sichern, Hartschaumplatte 5 cm im Klebesystem aufbringen, Baukleber aufziehen, Gewebe einbetten, Quarzgrund streichen, Oberschichtputz im natürlichen Weißton aufziehen und verreiben

Preis inkl. MwSt. 7.490.- €

Anstrich läßt Ihr Haus aufblühen!

100 m² Fassade mit Tiefengrund satt einlassen, im gewünschten Farbton vor und deckstreichen, inkl. aller Abklebarbeiten

Preis inkl. MwSt. 2.313.- €

Fragen Sie uns auch nach folgenden Leistungen:

Dachdeckermeister Dieter Schilling

• Beton, Schindel- und Naturschieferdächern • Dach- und Fassadendämmung • Dachklempnerarbeiten • Dachreparaturen aller Art • Beschiefern oder Einfassen von Kaminen und Dachkästen mit Blech

Zimmerermeister Uwe Meißner

• Aufblenden von Fachwerk • Auswechseln von Sparren • Fachwerk aller Art, Neu- und Rekonstruktion • Dachstühle

Malermeister Jens Reumschüssel:

Fassadenanstriche aller Art • Holzschutz und Lasuren • Sandstrahlen • Putzvollwärmeschutz mit Hartschaum und Mineralwolle • Fachwerksanierung

Weitere Leistungen Tiefbau aus unserem Angebot*

• Pflasterarbeiten • Drainagearbeiten • Trockenlegung von Keller und Haus *Ausführung durch Partnerbetrieb

Unsere Beratung und unser Angebot ist kostenlos und unverbindlich.

Tel. 0 36 77 / 20 77 36 • Fax 20 77 37

Waldstraße 17 b • 98693 Ilmenau

NEU in Berga!!!

Bauunternehmung RÜCKERT J.

MEISTERBETRIEB

Joachim Rückert

Ob kleine oder größere Bauvorhaben ...

**... holen Sie sich ein für Sie unverbindliches Preisangebot ein!
Eine fachlich einwandfreie und termingerechte Ausführung
sichern wir Ihnen zu.**

**Einer beinahe 20-jährigen Meistererfahrung mit mehr als
500 fertig gestellten Bauvorhaben können Sie Ihr Vertrauen
schenken.**

Rufen Sie an ...

Telefon 03 66 23/2 08 78

Funk 01 60/4 61 43 75

**Büro im Eiscafé „ZUR FLIESE“
Robert-Guezou-Str. 24 • 07980 Berga/Elster**

Tagesfahrtenangebot der Firma Breckle

24. Juli 2003

Freizeitland Geiselwind

Bestaunen Sie die einzige Lopping-Achterbahn Deutschlands mit Vorwärts- und Rückwärtsfahrt. Im nostalgischen Zirkus erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Live-Programm. Auf der Ponderosa-Ranch bietet sich die Möglichkeit, Tiere nicht nur zu sehen, sondern auch zu erleben incl. Streichelzoo und Affenreservat

Preis	Erwachsene	Kinder bis 1,10 m	Kinder unter 4 Jahren
Bis 29 Personen	40,00 €	30,00 €	8,00 €
Ab 30 Pers. bis 39 Pers.	35,00 €	25,00 €	7,00 €
Ab 40 Personen	30,00 €	20,00 €	6,00 €

Alle Preise verstehen sich incl. dem Eintritt in den Park !!!

Abfahrt vom Firmengelände Weida: 7.00 Uhr

Rückfahrt von Geiselwind: zwischen 17.00 und 18.00 Uhr



25. Juli 2003

Belantis Vergnügungspark Leipzig

Ein Freizeitpark mit vielen Attraktionen. Nutzen Sie alle Fahrgeschäfte und Showveranstaltungen einen ganzen Tag. So oft Sie wollen. Besuchen Sie den „Strand der Götter“, die „Küste der Entdecker“, die „Insel der Ritter“ oder das „Land der Grafen“. Eine weitere Attraktion ist das „Tal der Pharaonen“. Als wäre die Zeit stehen geblieben, liegt die Welt des alten Orients vor Ihnen. Wer im Pyramiden-Theater richtig sucht, findet vielleicht den Schatz des Pharaos...?

Preis	Erwachsene	Kinder bis 1,45 m	Kinder unter 1,00 m
Bis 29 Personen	38,00 €	28,00 €	8,00 €
Ab 30 Pers. bis 39 Pers.	32,00 €	22,00 €	7,00 €
Ab 40 Personen	26,00 €	18,00 €	6,00 €

Alle Preise verstehen sich incl. dem Eintritt in den Park !!!

Abfahrt vom Firmengelände Weida: 8.30 Uhr

Rückfahrt von Leipzig: zwischen 17.00 und 18.00 Uhr



26. Juli 2003

Serengeti-Park Hodenhagen

Hier wartet das Safari-Erlebnis Deutschlands und der Mega-Freizeitspaß auf Sie. Auf der 9 km langen Safari mit dem Serengeti-Bus kann man fast 1000 Tiere aus unmittelbarer Nähe beobachten. Von der heißen Serengeti geht es dann ins kühle Naß. Hier werden Sie von den Tierkollegen der nassen Zunft begrüßt. So z. B. von Seehunden und Flamingos.

Außer den Tieren gibt es auch hier viele Fahrgeschäfte, die ausprobiert werden wollen. Wie z. B. die Wildwasserbahn, Condor, Breakdance, Enterprise, Round-up, Rainbow, Riesenschiffschaukel und vieles mehr. Im Zirkuszelt finden wechselnde Shows statt und das Afrika-Dorf Kongo vermittelt ein echtes Afrika-Feeling.

Preis	Erwachsene	Kinder bis 12 J.	Kinder unter 3 Jahren
Bis 29 Personen	38,00 €	28,00 €	8,00 €
Ab 30 Pers. bis 39 Pers.	32,00 €	22,00 €	7,00 €
Ab 40 Personen	26,00 €	18,00 €	6,00 €

Alle Preise verstehen sich incl. dem Eintritt in den Park !!!

Abfahrt vom Firmengelände Weida: 6.30 Uhr

Rückfahrt von Hodenhagen: zwischen 16.00 und 17.00 Uhr



27. Juli 2003

Leipziger Zoo

Besuchen Sie den Leipziger Zoo mit seinen neuen Attraktionen. So wurde zum Beispiel die Freianlage für die Löwen fertiggestellt. Auch das Pongoland (Affenland) hält viele Überraschungen für seine Besucher bereit.

Preis	Erwachsene	Kinder unter 14 J.	Kinder unter 4 Jahren
Bis 29 Personen	30,00 €	24,00 €	7,00 €
Ab 30 Pers. bis 39 Pers.	23,00 €	17,00 €	6,00 €
Ab 40 Personen	18,00 €	14,00 €	5,00 €

Alle Preise verstehen sich incl. dem Eintritt in den Zoo!!!

Abfahrt vom Firmengelände Weida: 8.00 Uhr

Rückfahrt von Leipzig: zwischen 16.00 und 17.00 Uhr



Anmeldungen bitte telefonisch bis 18.07.03 bei Fr. Wagner 036603/710-102, von 8 -16 Uhr